

|  |
| --- |
|  |

**Gesuch für Grabarbeiten auf öffentlichem Grund**

(Gemeindestrassen, Plätze, Wege)

|  |  |
| --- | --- |
| **Gesuchsteller/in:** |       |
| Adresse: |       |
| Telefon/E-Mail: |       |
| **Bauleitung:** |       |
| Telefon/E-Mail: |       |
| **Unternehmen** |       |
| Telefon/E-Mail: |       |
| **Rechnungsadresse:**[ ]  wie Gesuchsteller/in: |       |

**Beschreibung des Aufbruchs**

|  |  |
| --- | --- |
| Abbruchsort: |       |
| Zweck/Beschreibung: |       |
|  |  |
| Länge ca.: |       | m1 | Fläche ca.: |  | m2 |
| Aufbruch auf Fahrbahn: | Ja: [ ]  | Nein: [ ]  | Absperrung Fahrbahn: | Ja: [ ]  | Nein: [ ]  |
| Aufbruch auf Trottoir: | Ja: [ ]  | Nein: [ ]  | Absperrung Trottoir: | Ja: [ ]  | Nein: [ ]  |

**Ausführung**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Baubeginn: |       | Bauzeit: |       |

**Beilagen**

[x]  Gesuch

[x]  Übersichtsplan 1:500

[x]  Bauphasenplanung 1:200 inkl. Terminprogramm

[ ]

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Datum: |  | Unterschrift: |  |

Senden an: flavian.odermatt@rothenburg.ch

**Bewilligung** (wird von der Gemeinde ausgefüllt)

[ ]  Die Grabarbeiten werden bewilligt. Es gelten die Richtlinien über Grabarbeiten im öffentlichen Grund (Gemeindestrassen, Plätze, Wege) der Gemeinde Rothenburg vom 20. Dezember 2013.

[ ]  Das Gesuch wird nicht bewilligt.

**Absperrung der Strasse**

[ ]  Vor Baubeginn muss die Gesuchstellerin mit der kantonalen Dienststelle Verkehr und Infrastruktur (vif) kontakt aufnehmen und eine allfällige Verkehrsanordnung beantragen.

[ ]  Die Absperrung und Signalisation muss nach den geltenden Normen erfolgen.

[ ]  Bei längerem Unterbruch auf der Baustelle ist die Fahrbahn oder das Trottoir provisorisch frei zu geben.

[ ]  Der Deckbelag wird durch die Gemeinde eingebracht. Die Kosten werden der Gesuchstellerin gemäss Richtlinie in Rechnung gestellt.

[ ]  Der Deckbelag ist durch die Gesuchstellerin einzubringen (bei Gehweg auf ganze Breite).

[ ]  Die Durchfahrt muss jederzeit gewährleistet sein. Fahrbahn muss mit Schwerlastplatten abgedeckt werden.

[ ]  Die betroffenen Eigentümer von den umliegenden Liegenschaften sind frühzeitig zu informieren.

[ ]

**Bemerkungen/Auflagen**

[ ]  Die Arbeiten sind mit den Busbetrieben zu koordinieren und abzusprechen

[ ]  Die Verkehrssicherheit durch Verkehrsdienst, LSA o.ä. ist zu gewährleisten

[ ]  Es ist ein besonderes Merkmal auf die Fussgänger und die Schulwegsicherheit ([siehe Schulwegplan](https://secure.i-web.ch/sweb/rothenburg/de/publikationen/?action=info&pubid=11744)) zu setzen. Sichere Verbindungen sind zu gewährleisten (inkl. Querungen), lange Umwege sind zu vermeiden.

[ ]  Die Bauphasenplanung mit Verkehrs- und Fussgängerführung (inkl. Signalisation und Markierung) ist mind. 4 Wochen vor Baubeginn der Gemeinde zu unterbreiten.

[ ]  Der genaue Ausführungstermin ist frühzeitig der Gemeinde mitzuteilen

[ ]  Für die Instandstellungen der Markierung/Signalisation ist die Wahl des Unternehmens vorgängig durch die Gemeinde bewilligen zu lassen.

[ ]  Der Belag und die Randsteine sind gem. Vorgabe vif Kanton Luzern Instand zu stellen

[ ]  Vor Baubeginn ist die Lage der Leitungsführungen der diversen Werke abzuklären resp. markieren zu lassen

[ ]  …

**Belagsaufbau (bis Oberkante des bestehenden Belages**

|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

 **Gemeinde Rothenburg**

 Sicherheit, Gemeindeliegenschaften

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Datum: |  | Unterschrift: |  |